

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 13. Januar 1941.)

Laut einer Mitteilung der Gesandtschaft von Peru ist Herr Carlos G. Estenós, Konsul dieses Landes in Lausanne, mit Amtsbefugnis über die Kantone Freiburg, Waadt und Neuenburg, zum Honorargeneralkonsul befördert worden. Der Bundesrat hat Herrn Estenós ein neues Exequatur erteilt.

(Vom 14. Januar 1941.)

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Albert Leiber, schweizerischen Konsuls in Colombo, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen. Als provisorischer Verweser des Konsulats wird bezeichnet: Herr Ernst Wanner, von Bern.

(Vom 16. Januar 1941.)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Zürich:
 - a. für Melioration in der Gemeinde Henggart,
 - b. für Entwässerungen in der Gemeinde Dorf;
 2. Freiburg: für Entwässerung in der Gemeinde Domdidier.
-

(Vom 17. Januar 1941.)

Als Mitglied des Stiftungsrates der Stiftung Schweizerische Landesausstellung 1939 Zürich für Kunst und Forschung wird gewählt: Herr Dr. Fritz Brun, in Bern.

Für den Rest der laufenden Amtsdauer, d. h. bis 31. Dezember 1941, wird als Ersatzmann in die Rekurskommission der eidgenössischen Militärverwaltung gewählt: Herr Dr. Zumstein, Fürsprecher, in Bern.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1941
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	22.01.1941
Date	
Data	
Seite	83-83
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 455

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dall'Archivio federale svizzero.